

Innerbetriebliches Fortbildungsprogramm 2024

Liebe Assistent*innen,

wir freuen uns, euch wieder ein spannendes und interessantes innerbetriebliches Fortbildungsprogramm anbieten zu können:

- mit vielen Kursen zu den Themen Gesundheitsförderung, Kommunikation sowie praktisches und theoretisches Fachwissen

Alle Seminare werden von ambulante dienste e.V. koordiniert und veranstaltet.

Wenn ihr Fragen zu den einzelnen Veranstaltungen habt, könnt ihr euch gern an Maike Kolbe wenden: m.kolbe@adberlin.org

Bitte beachtet folgende Informationen:

- Die Kurse Pilates, QiGong, Yoga und Selbstverteidigung werden nicht als Arbeitszeit vergütet.
- Bei allen anderen Kursen werden die Pausen nicht vergütet.

Bitte beachtet die Anmeldefristen

und sendet eure Anmeldungen schriftlich für alle Kurse an:

per Mail: [**sekretariat@adberlin.org**](mailto:sekretariat@adberlin.org)

oder: ambulante dienste e.V.

Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin

Nr.	IBF – Kursübersicht 2024	Dozent*in	Häufigkeit	Datum	von	bis	Anmelde- schluss	Seite
1.	Einführung in das Bobath-Konzept, Kurs 1	Brunke, Barbara	2 Tage	12.04.+19.04.24	09:00	16:00	19.02.24	7
2.	Gesund im Schichtdienst	Lemmer, Stefanie	2 Tage	25.04.+26.04.24	09:00	17:00	21.02.24	20
3.	Neurolog. Erkrankungen, Grundkurs 1	Ertel, Michael	1x	22.05.24	10:00	14:00	19.03.24	4
4.	Kommunikationsprozesse konstruktiv gestalten	Rätker, Stefanie	2 Tage	27.05.+28.05.24	10:00	16:00	24.03.24	11
5.	Basiswissen und Strategien im Umgang mit Ekel & Scham	Frixel, Ina & Porsch, Alexander	1x	29.05.24	09:00	16:00	26.03.24	21
6.	Neurolog. Erkrankungen, Grundkurs 2	Ertel, Michael	1x	04.06.24	10:00	14:00	09.04.24	4
7.	Psychische Erkrankungen	Reysen-Kostudis, Brigitte	1x	06.06.24	9:00	17:00	03.04.24	16
8.	Burnout und Stressbewältigung	Sohna, Heike	3 Tage	05.06.-07.06.24	10:00	16:00	02.04.24	10
9.	„Tod & Sterben“, Kurs 1	Krell, André	1x	13.06.24	10:00	14:30	10.04.24	18
10.	Kinästhetik	Brunke, Barbara	1x	21.06.24	09:00	16:00	18.04.24	8
11.	Rückengerechtes Arbeiten, Kurs 1	Schrader, Jule	1x	02.07.2024	11:00	17:00	29.04.24	9
12.	Kommunikation in schwierigen Gesprächssituationen mit ASN	Rütter, Jutta	1x	03.07.24	10:00	16:00	30.04.24	13
13.	Neurolog. Erkrankungen, Aufbaukurs 1: „Neuromuskuläre Erkrankungen & MS“	Ertel, Michael	1x	10.07.24	10:00	14:00	07.05.24	5
14.	„Depressive Erkrankungen“	Reysen-Kostudis, Brigitte	1x	18.07.24	9:00	17:00	15.05.24	17
15.	Neurolog. Erkrankungen, Aufbaukurs 2: „Neuromuskuläre Erkrankungen & MS“	Ertel, Michael	1x	21.08.24	10:00	14:00	18.06.24	5
16.	Rückengerechtes Arbeiten, Kurs 2	Schrader, Jule	1x	05.09.24	11:00	17:00	03.07.24	9

Nr.	IBF – Kursübersicht 2024	Dozent*in	Häufigkeit	Datum	von	bis	Anmelde- schluss	Seite
17.	„Streiten verbindet“ / Konflikte konstruktiv nutzen	Rütter, Jutta	1x	04.09.24	10:00	16:00	02.07.24	14
18.	Deeskalationstraining - Kommunikation in schwierigen Gesprächssituationen	Goldstein, Ilka	1x	11.09.24	09:00	17:00	09.07.24	12
19.	Neurolog. Erkrankungen, Aufbaukurs 1: „Spastik & Tetraplegie“	Ertel, Michael & Esche, Bianca	1x	18.09.24	10:00	14:00	16.07.24	6
20.	Interaktionsarbeit gestalten	Rätker, Stefanie	1x	25.09.24	10:00	16:00	23.07.24	15
21.	Einführung in das Bobath-Konzept, Kurs 2	Brunke, Barbara	2 Tage	11.10.+18.10.24	09:00	16:00	08.08.24	7
22.	„Tod & Sterben“, Kurs 2	Krell, André	1x	14.11.24	10:00	14:30	11.09.24	18
23.	Umgang mit Schmerzen	Oertwig, Rainer Ertel, Michael	1x	20.11.24	10:00	15:30	17.09.24	19
24.	Neurolog. Erkrankungen, Aufbaukurs 2: „Spastik & Tetraplegie“	Ertel, Michael & Esche, Bianca	1x	04.12.24	10:00	14:00	01.10.24	6
25.	QiGong, Kurs 1	Adams, Katrin E.	10x	16.04.24	18:00	19:00	20.02.24	23
26.	Selbstverteidigung Ein-Tages-Kurs	Lang, Lydia	1x	20.07.24	15:00	19:00	17.05.24	24
27.	QiGong, Kurs 2	Adams, Katrin E.	10x	06.08.24	18:00	19:00	03.06.24	23
28.	Selbstverteidigung fortlaufender Kurs	Schubert, Thomas	10x	02.09.24	15:00	16:30	30.06.24	25
29.	Yoga	Stiller, Juliane	10x	12.09.24	18:15	19:30	10.07.24	26
30.	Pilates	Schüssler, Wiebke	10x	02.10.24	11:30	12:30	30.07.24	22

<i>Kurs:</i>	Neurologische Erkrankungen: Grundkurs
<i>Inhalt:</i>	Viele Behinderungsformen entstehen auf Grundlage neurologischer Erkrankungen und Schädigungen. Diese Veranstaltung gibt einen Überblick über die wichtigsten Behinderungsformen, ihre Ursachen, Auslöser, Symptome und möglichen Besonderheiten. Die Teilnehmer*innen erhalten einen grundlegenden Einblick in den Bau und die Funktion des menschlichen Nervensystems. Außerdem werden die Auswirkungen auf die Betroffenen erläutert und wichtige Therapiemaßnahmen wie medikamentöse und operative Therapie, Physiotherapie, Ergotherapie und mögliche Hilfen und Hilfsmittel vorgestellt.
<i>Termin:</i>	GK 1: 22.05.24 GK 2: 04.06.24
<i>Uhrzeit:</i>	10:00 – 14:00
<i>Dozent*in:</i>	Ertel, Michael (Arzt, Dozent*in)
<i>Veranstaltungsort:</i>	Schulungsraum von ambulante dienste e.V. Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	18
<i>Anmeldeschluss:</i>	GK 1: 19.03.24 GK 2: 01.04.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Neurologische Erkrankungen: Grundkurs 1 Neurologische Erkrankungen: Grundkurs 2
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	Neurologische Erkrankungen, Aufbaukurs: „Neuromuskuläre Erkrankungen & Multiple Sklerose“
<i>Inhalt:</i>	Muskelschwund (Muskelatrophie) und Muskelschwäche sind die wesentlichen Zeichen der sogenannten neuromuskulären Erkrankungen. Die Ursachen dafür können in den zuständigen Nervenzellen, den Nervenbahnen oder auch in den betreffenden Muskeln selbst liegen. Man geht davon aus, dass es ca. 800 verschiedene Formen neuromuskulärer Erkrankungen gibt. Im Rahmen der Veranstaltung werden die wichtigsten Erkrankungen (wie Muskeldystrophie, spinale Muskelatrophie, Multiple Sklerose) dieses Formenkreises mit ihren Ursachen, ihrem Verlauf und ihren Auswirkungen auf die Betroffenen erläutert und mögliche Therapieoptionen (einschließlich assistierter Beatmung und medikamentöser Therapie) aufgezeigt.
<i>Hinweis:</i>	<i>Diese Veranstaltung ist nur für Mitarbeiter*innen, die bereits an einem Grundkurs zu neurologischen Erkrankungen teilgenommen haben.</i>
<i>Termine:</i>	Aufbaukurs 1: 10.07.24 Aufbaukurs 2: 21.08.24
<i>Uhrzeit:</i>	10:00 – 14:00
<i>Dozent*in:</i>	Ertel, Michael (Arzt, Dozent*in)
<i>Veranstaltungsort:</i>	Schulungsraum von ambulante dienste e.V. Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	18
<i>Anmeldeschluss:</i>	Aufbaukurs 1: 07.05.24 Aufbaukurs 2: 18.06.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Aufbaukurs 1: „Neuromuskuläre Erkrankungen & MS“ Aufbaukurs 1: „Neuromuskuläre Erkrankungen & MS“
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

Kurs:	Neurologische Erkrankungen, Aufbaukurs: „Spastik & Tetraplegie“
Inhalt:	<p>Zahlreiche Erkrankungen und Behinderungen gehen mit einer Spastik, also mit einer erhöhten Muskelspannung einher. Im Rahmen dieser Veranstaltung erfahren die Teilnehmer*innen, wie eine Spastik entsteht, welche unterschiedlichen Formen es gibt, und welche Auswirkungen die erhöhte Muskelspannung auf die Betroffenen haben kann.</p> <p>Die Teilnehmer*innen erfahren zudem Grundlegendes zur Tetraplegie, sowie zur sinnvollen Hilfsmittelversorgung und zu verschiedenen Therapiemöglichkeiten (einschließlich medikamentöser Therapie).</p> <p>Eine erfahrene Physiotherapeutin gibt außerdem praktische Anregungen und Tipps zum Umgang und zeigt, wie spastische Symptome verringert werden können, um die Betroffenen im Rahmen der Assistenz und bei der Erhaltung ihrer Alltagskompetenzen zu unterstützen.</p>
Hinweis:	<i>Diese Veranstaltung ist nur für Mitarbeiter*innen, die bereits an einem Grundkurs zu neurologischen Erkrankungen teilgenommen haben.</i>
Termine:	Aufbaukurs 1: 18.09.24 Aufbaukurs 2: 04.12.24
Uhrzeit:	10:00 – 14:00
Dozent*in:	Ertel, Michael (Arzt, Dozent*in); Esche, Bianca (Physiotherapeut*in)
Veranstaltungsort:	Schulungsraum von ambulante dienste e.V. Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
Verkehrsanbindung:	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
Teilnehmer*innenzahl, maximal:	18
Anmeldeschluss:	Aufbaukurs 1: 16.07.24 Aufbaukurs 2: 01.10.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
Kurs:	Aufbaukurs 1: „Spastik & Tetraplegie“ Aufbaukurs 2: „Spastik & Tetraplegie“
Name, Vorname:	
Adresse:	
Telefon/ Mobil:	
Mail:	

<i>Kurs:</i>	Einführung in das Bobath-Konzept unter besonderer Berücksichtigung der rückenfreundlichen Arbeitsweise (2-Tage-Seminar)
<i>Inhalt:</i>	<p>1. Tag: Einführung in das Bobath-Konzept</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorie des Bobath-Konzepts, Prinzipien des Konzepts, Grundlagen zur praktischen Handhabung (Handling) des Bobath-konzeptes • Kurzer Einblick in Aufbau und Funktion des Nervensystems zum Verständnis der Funktionsweise des Bobath-Konzepts • Neurologische Symptome im Zusammenhang mit dem Bobath-Konzept, sichtbare und nicht sichtbare Symptome kennen und verstehen, teilweise mit Selbsterfahrung • Positionierung nach dem Bobath-Konzept z. B. im Liegen oder Sitzen als Demonstration <p>2. Tag: Rückengerechte Arbeitsweise und Transfer nach dem Bobath-Konzept</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorie des eigenen Rückens, Aufbau und Funktion der Wirbelsäule und der Bandscheibe • Analyse von Bewegungsverhalten, Selbsterfahrung des eigenen Körpers in Ruhe und Bewegung • Transfer nach dem Bobath-Konzept • Transfer unter besonderen Bedingungen nach dem Bobath-Konzept
<i>Termine:</i>	Kurs 1: 12.04. und 19.04.24
	Kurs 2: 11.10. und 18.10.24
<i>Uhrzeit:</i>	jeweils 09:00 – 16:00
<i>Dozent*in:</i>	Brunke, Barbara (Dozent*in, Physiotherapeut*in)
<i>Veranstaltungsort:</i>	ad e.V., Schulungsraum Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	8
<i>Anmeldeschluss:</i>	Kurs 1: 19.02.24 Kurs 2: 08.08.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Einführung in das Bobath-Konzept Kurs 1: 12.04. und 19.04.24 Kurs 2: 11.10. und 18.10.24
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	Kinästhetik
<i>Inhalt:</i>	
<i>Termine:</i>	21.06.24
<i>Uhrzeit:</i>	09:00 – 16:00
<i>Dozent*in:</i>	Brunke, Barbara (Dozent*in, Physiotherapeut*in)
<i>Veranstaltungsort:</i>	ad e.V., Schulungsraum Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	8
<i>Anmeldeschluss:</i>	18.04.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Kinästhetik
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	Rückengerechtes Arbeiten
<i>Inhalt:</i>	
<i>Termine:</i>	Kurs 1: 02.07.24 Kurs 2: 05.09.24
<i>Uhrzeit:</i>	11:00 – 17:00
<i>Dozent*in:</i>	Schrader, Jule. (Physiotherapeutin)
<i>Veranstaltungsort:</i>	Schulungsraum von ambulante dienste e.V. Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	10
<i>Anmeldeschluss:</i>	Kurs 1: 29.04.24 Kurs 2: 03.07.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Rückengerechtes Arbeiten Kurs 1: 02.07.24 Kurs 2: 05.09.24
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	Burn-out und Stressbewältigung (3-Tage-Seminar)
<i>Inhalt:</i>	<p>Der Spagat zwischen Privat- und Berufsleben wird gerade im sozialen Bereich durch zunehmende Arbeitsdichte, Termin- und Leistungsdruck immer schwieriger. Geht dies mit zu hohen persönlichen Erwartungen an sich selbst einher, dann wird oftmals das Gefühl der Überarbeitung und Überforderung ausgelöst: Die Betroffenen geraten in einen emotionalen Strudel, der von Gehetzt Sein geprägt ist. Besteht ein Ungleichgewicht aus ständigem Druck und fehlender Regeneration über einen längeren Zeitraum kann es am Ende zur totalen körperlichen und emotionalen Erschöpfung kommen.</p> <p>In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden einen gelassenen und sicheren Umgang mit ihren Stressbelastungen. Ziel ist es, die Achtsamkeit für die drei Säulen der Stresskompetenz zu schärfen: Stress erkennen, verstehen und bewältigen. Kernpunkte sind zum einen die Möglichkeiten der Stressvermeidung und -verringerung, zum anderen die Vermittlung von regenerativen Methoden zur Erhaltung der Gesundheit und Leistungsfähigkeit.</p> <p><u>Methoden:</u> Situationsgerecht eingesetzt werden verschiedene Methoden wie Vortrag, Moderation, Kleingruppen- und Einzelarbeit, Entspannungsmethoden sowie Beratungsmethoden zur Reflexionshilfe. Zur Unterstützung werden u.a. PowerPoint-Folien, Arbeitsblätter und Selbsteinschätzungstests herangezogen.</p>
<i>Termine:</i>	05.06. – 07.06.24
<i>Uhrzeit:</i>	jeweils 10:00 – 16:00 (inkl. 0,5 Std. Pause)
<i>Dozent*in:</i>	Sohna, Heike (Coach & Trainer*in) <i>Weitere Infos zur*m Dozent*in:</i> www.sequoya.de
<i>Veranstaltungsort:</i>	SEQUOYA Cuvrystraße 19, 10997 Berlin-Kreuzberg
<i>Verkehrsanbindung:</i>	U1 Schlesisches Tor
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	8
<i>Anmeldeschluss:</i>	02.04.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Burn-out und Stressbewältigung (3-Tage-Seminar)
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	Kommunikationsprozesse konstruktiv gestalten (2-Tage-Seminar)
<i>Inhalt:</i>	Das Training unterstützt die Assistent*innen sowohl in den Kommunikationsprozessen mit den Assistenznehmer*innen, als auch in der innerbetrieblichen Kommunikation mit Vorgesetzten und Kolleg*innen. Im ersten Teil des Seminars werden die Grundlagen der Kommunikation – verbale und nonverbale Aspekte – sowie verschiedene Kommunikationsmodelle vorgestellt. Ziel ist es, den Teilnehmenden ein tieferes Verständnis der Komplexität in der zwischenmenschlichen Kommunikation zu vermitteln. Im zweiten Teil des Seminars werden die beiden stärksten Gesprächstechniken aktives Zuhören und nachfragen bearbeitet. Weitere Methoden, wie z. B. das Gleichgewicht in der Gesprächsführung, die Kontrolle und Feedback sowie ein konstruktiver Umgang mit Widerständen und Einwänden richtet sich am Bedarf der Gruppe aus. Das Training ist praxis- und ressourcenorientiert ausgerichtet. Durch die aktive Einbeziehung von Fallbeispielen kann im Seminar besonders auf die berufliche Situation der Assistenznehmerinnen und Assistenznehmer eingegangen werden.
<i>Termine:</i>	27.05. und 28.05.24
<i>Uhrzeit:</i>	jeweils 10:00 – 16:00 (inkl. 0,5 Std. Pause)
<i>Dozent*in:</i>	Rätker, Stefanie (Coach & Trainer*in) <i>Weitere Infos zur*m Dozent*in:</i> www.sequoya.de
<i>Voraussichtlicher Veranstaltungsort:</i>	SEQUOYA Cuvrystraße 19, 10997 Berlin-Kreuzberg
<i>Verkehrsanbindung:</i>	U1 Schlesisches Tor
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	8
<i>Anmeldeschluss:</i>	24.03.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Kommunikationsprozesse konstruktiv gestalten (2-Tage-Seminar)
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	Deeskalationstraining - Kommunikation in schwierigen Gesprächssituationen
<i>Inhalt:</i>	<p>DOKI® (Dialog Orientierte Körperliche Intervention) ist ein systemisch und verstehend aufgebautes Interventionskonzept, zur Erhöhung und Stabilisierung der Handlungssicherheit der Mitarbeiter*innen sozialer Berufe, im Umgang mit Klient*innen, die emotional belastende, bedrohliche und verletzende Verhaltensweisen zeigen.</p> <p><u>Ziel des Seminars:</u> Erlangen von Handlungs- und Kommunikationssicherheit im alltäglichen Umgang mit emotional belastenden Situationen und Verhaltensweisen, zum Erhalt der körperlichen und emotionalen Stabilität aller Beteiligten.</p> <p><u>Inhalte des Seminars:</u> Grundhaltung und Grundannahmen der DOKI Eskalationsverlauf / Deeskalationsstrategien Erhalt der emotionalen Stabilität und Handlungssicherheit (Körper-) Sprache und Deeskalation</p>
<i>Termine:</i>	11.09.24
<i>Uhrzeit:</i>	09:00 – 17:00
<i>Dozent*in:</i>	Ilka Goldstein <i>Weitere Infos zur*in Dozent*in: https://goldstein-deeskalation.de</i>
<i>Veranstaltungsort:</i>	Schulungsraum von ambulante dienste e.V. Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	18
<i>Anmeldeschluss:</i>	09.07.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Deeskalationstraining - Kommunikation in schwierigen Gesprächssituationen
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	Kommunikation in schwierigen Gesprächssituationen mit Assistenznehmer*innen und Angehörigen
<i>Inhalt:</i>	<p>Die Fortbildung „Kommunikation in schwierigen Gesprächssituationen mit Assistenznehmer*innen und Angehörigen“ besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil:</p> <p>Im theoretischen Teil erhalten die Teilnehmer*innen einen Überblick über Kommunikation und Kommunikations-„Fällen“ sowie eine Einführung in Techniken zur Gesprächsführung, die in schwierigen Gesprächssituationen hilfreich sein können.</p> <p>Im praktischen Teil wird die Anwendung der Techniken zur Gesprächsführung geübt. Dabei es ist möglich, dass die Assistent*innen Beispiele für schwierige Gesprächssituationen aus ihrem Arbeitsalltag einbringen.</p>
<i>Termine:</i>	03.07.24
<i>Uhrzeit:</i>	10:00 – 16:00
<i>Dozent*in:</i>	Rütter, Jutta (Diplom-Supervisor*in, Mediator*in) <i>Weitere Infos zur*in Dozent*in:</i> www.info-ev.de/index.html
<i>Veranstaltungsort:</i>	Schulungsraum von ambulante dienste e.V. Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	8
<i>Anmeldeschluss:</i>	30.04.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Kommunikation in schwierigen Gesprächssituationen mit Assistenznehmer*innen und Angehörigen
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	„Streiten verbindet“ / Konflikte konstruktiv nutzen
<i>Inhalt:</i>	<p>Persönliche Assistenz ist so unterschiedlich, wie die Assistenznehmer*innen, die sie nutzen. Gefestigte Assistenzbeziehungen haben viele Vorteile, man weiß woran man ist, viele Abläufe sind bekannt, man hat sich eben aufeinander eingestellt. Dabei kann es aber auch passieren, dass Verhaltensweisen sich einschleifen, die unzufrieden machen. Das kann zu Unstimmigkeiten oder handfesten Konflikten führen. Dabei sind Konflikte nicht so schlecht wie ihr Ruf.</p> <p>Um Konflikte bewusst zu gestalten, müssen wir uns zunächst den eigenen Umgang damit bewusstmachen. Neige ich dazu, zu lange Verständnis zu haben oder will ich vielleicht mit dem Kopf durch die Wand, um die beiden Extreme zu nennen. Auch eine gewisse Bequemlichkeit mag eine Rolle spielen.</p> <p>Unstimmigkeiten oder Konflikte zu klären kann auch dazu führen Beziehungen zu festigen und Vertrauen zu stärken. Mit Methoden aus dem Konfliktmanagement und der Kommunikationstheorie besteht die Möglichkeit, die eigene Assistenzbeziehung zu durchdenken und zu hinterfragen ob Veränderungen anstehen - wenn ja, welche und wie.</p>
<i>Termine:</i>	04.09.24
<i>Uhrzeit:</i>	10:00 – 16:00
<i>Dozent*in:</i>	Rütter, Jutta (Diplom-Supervisor*in, Mediator*in) <i>Weitere Infos zur*in Dozent*in:</i> www.info-ev.de/index.html
<i>Veranstaltungsort:</i>	Schulungsraum von ambulante dienste e.V. Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	8
<i>Anmeldeschluss:</i>	02.07.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
Kurs:	„Streiten verbindet“ / Konflikte konstruktiv nutzen
Name, Vorname:	
Adresse:	
Telefon/ Mobil:	
Mail:	

<i>Kurs:</i>	Interaktionsarbeit gestalten – Zwischenmenschlich konstruktiv interagieren (2-Tage-Seminar)
<i>Inhalt:</i>	Das Kleingruppencoaching unterstützt die Assistentinnen und Assistenten bei der Arbeit mit Assistenznehmer*innen. Im ersten Teil des Coachings sollen mögliche Probleme ausgemacht werden, die eine konstruktive Interaktion zwischen den Beteiligten behindern. Auf der Grundlage dieser Reflexionsergebnisse werden wirksame Lösungsansätze erarbeitet, um die zwischenmenschliche Ebene konstruktiv zu gestalten. Insbesondere durch die aktive Einbeziehung der Arbeitserfahrungen der Teilnehmenden soll der kollegiale Austausch gestärkt und ein effektiver Transfer in den Arbeitsalltag gefördert werden.
<i>Termine:</i>	25.09.24
<i>Uhrzeit:</i>	jeweils 10:00 – 16:00 (inkl. 0,5 Std. Pause)
<i>Dozent*in:</i>	Rätker, Stefanie (Coach & Trainer*in) <i>Weitere Infos zur*m Dozent*in: www.sequoya.de</i>
<i>Voraussichtlicher Veranstaltungsort:</i>	SEQUOYA Cuvrystraße 19, 10997 Berlin-Kreuzberg
<i>Verkehrsanbindung:</i>	U1 Schlesisches Tor
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	8
<i>Anmeldeschluss:</i>	23.07.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Interaktionsarbeit gestalten – Zwischenmenschlich konstruktiv interagieren (2-Tage-Seminar)
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	Psychische Erkrankungen
<i>Inhalt:</i>	Anzeichen für psychische Erkrankungen (Depression, Ängste, Psychosen); Eingehen auf persönliche Erfahrungen im Umgang mit psychisch Erkrankten, innerhalb und außerhalb des Arbeitskontextes; Hinweise für die Kommunikation mit psychisch erkrankten und/oder psychisch auffälligen Personen: Was ist hilfreich? Was sollte ich vermeiden? Informationen über weiterführende Beratungsangebote für psychisch Erkrankte; Hinweise zur Selbstfürsorge im Umgang mit psychisch Erkrankten.
<i>Hinweis:</i>	
<i>Termine:</i>	06.06.24
<i>Uhrzeit:</i>	09:00 – 17:00
<i>Dozent*in:</i>	Brigitte Reysen-Kostudis (Psychologin, Psychotherapeutin)
<i>Veranstaltungsort:</i>	Schulungsraum von ambulante dienste e.V. Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	18
<i>Anmeldeschluss:</i>	03.04.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Psychische Erkrankungen
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	Depressive Erkrankungen
<i>Inhalt:</i>	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Informationen zu depressiven Erkrankungen ❖ Selbstreflexion: bisherige Erfahrungen der Teilnehmer*innen ❖ Umgang mit möglicherweise depressiven Assistenznehmer*innen
<i>Hinweis:</i>	
<i>Termine:</i>	18.07.24
<i>Uhrzeit:</i>	09:00 – 17:00
<i>Dozent*in:</i>	Brigitte Reysen-Kostudis (Psychologin, Psychotherapeutin)
<i>Veranstaltungsort:</i>	Schulungsraum von ambulante dienste e.V. Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	18
<i>Anmeldeschluss:</i>	15.05.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Depressive Erkrankungen
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	„Tod & Sterben“
<i>Inhalt:</i>	
<i>Termine:</i>	Kurs 1: 13.06.24 Kurs 2: 14.11.24
<i>Uhrzeit:</i>	10:00 – 14:30
<i>Dozent*in:</i>	Krell, André (leitender Koordinator, Diakon) <i>Weitere Infos zur*em Dozent*in:</i> http://www.stephanus-hospizdienst.de
<i>Veranstaltungsort:</i>	Stephanus-Hospizdienst Pistoriusstr. 5 13086 Berlin - Weißensee
<i>Verkehrsanbindung:</i>	Tram 12, 50, M1, M2, M4, M13
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	10
<i>Anmeldeschluss:</i>	Kurs 1: 10.04.24 Kurs 2: 11.09.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	„Tod & Sterben“
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	Umgang mit Schmerzen
<i>Inhalt:</i>	<p>10:00-13:00 Rainer Oertwig:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pharmakologische (Aus-)Wirkungen von Schmerzmedikamenten <p>13:30-15:30 Michael Ertel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schmerzen und Schmerzerkennung bei Menschen mit komplexer Behinderung: Schmerz ist ein wichtiges Alarmsignal unseres Körpers. Daher ist es wichtig, nicht nur rasch sondern auch ausreichend darauf zu reagieren. Menschen mit komplexen Behinderungen sind mehr als andere Bevölkerungsgruppen von akuten als auch chronischen Schmerzen betroffen. Dabei werden jedoch Schmerzen bei Menschen mit kognitiven Einschränkungen oder komplexer Behinderung oft nicht oder erst spät wahrgenommen oder fehlinterpretiert. Das trifft besonders dann zu, wenn die Betroffenen in ihrer Kommunikationsweise nicht so einfach zu verstehen sind. Die Fortbildung bietet den Teilnehmenden eine Sensibilisierung für das Thema.
<i>Hinweis:</i>	
<i>Termine:</i>	20.11.24
<i>Uhrzeit:</i>	10:00-15:30
<i>Dozent*in:</i>	Oertwig, Rainer (Apotheker) Ertel, Michael (Arzt, Dozent*in)
<i>Veranstaltungsort:</i>	Schulungsraum von ambulante dienste e.V. Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	18
<i>Anmeldeschluss:</i>	17.09.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Umgang mit Schmerzen
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	Gesund im Schichtdienst
<i>Inhalt:</i>	<p>Schichtarbeit kann sehr belastend sein und die körperliche und psychosoziale Gesundheit beeinträchtigen. Die Auswirkungen betreffen alle Lebensbereiche. In diesem Workshop erfahren Sie umfassend, welche Faktoren die Gesundheit fördern und den negativen Einflüssen der Schichtarbeit entgegen wirken können.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Physische und psychische Auswirkungen von Schichtarbeit • Vor- und Nachteile der Schichtarbeit-Schichtarbeiter • Syndrom-Risikofaktor Nachtarbeit • Gesunder und erholsamer Schlaf nicht nur nachts • Umgehen mit physischen und psychischen Belastungen • Regeneration und Stressbewältigung im Alltag • Ernährung und Bewegung • Optimierter Schichtplan
<i>Hinweis:</i>	
<i>Termine:</i>	25.04. und 26.04.24
<i>Uhrzeit:</i>	09:00 – 17:00
<i>Dozent*in:</i>	Stefanie Lemmer, Immanuel-Dialog Weitere Infos zur*in Dozent*in: https://dialog.immanuel.de
<i>Veranstaltungsort:</i>	Schulungsraum von ambulante dienste e.V. Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	10
<i>Anmeldeschluss:</i>	21.02.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Gesund im Schichtdienst
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

<i>Kurs:</i>	Basiswissen und Strategien im Umgang mit Ekel & Scham
<i>Inhalt:</i>	<p>Menschen ekeln sich. Menschen schämen sich. Und manchmal schämen sich Menschen, weil sie sich ekeln oder weil sie sich als eklig empfinden. Ekel und Scham spielen in der Assistenz und Pflege eine wichtige Rolle. Auf beiden Seiten des Pflegebettes. Doch wie geht man eigentlich mit der Scham bei sich und seinem Gegenüber um? Wie ist es mit dem eigenen Ekel? Was lässt uns Menschen ekeln oder ekelig werden? Und: Was macht das mit und aus uns?</p> <p>Die Veranstaltung ist als praxisnaher Workshop konzipiert. Neben der Theorievermittlung und Literaturempfehlungen werden Fallbeispiele der Teilnehmenden bearbeitet.</p> <p>Die vorgestellten Bewältigungsstrategien können im Berufsalltag weiterentwickelt und angepasst werden.</p>
<i>Hinweis:</i>	
<i>Termine:</i>	29.05.24
<i>Uhrzeit:</i>	09:00 – 16:00
<i>Dozent*in:</i>	<p>Frixel, Ina & Porsch, Alexander</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frixel, Ina: Pflegedienstleitung, Systemische Einzel-/ Paar und Familientherapeutin (DGSF), • Porsch, Alexander (Kursleiter Erste Hilfe bei Menschen mit Behinderungen, Dozent im Qualifikations- und Weiterbildungsbereich eines Berliner Pflegedienstes, Assistent)
<i>Veranstaltungsort:</i>	Schulungsraum von ambulante dienste e.V. Wilhelm-Kabus-Str. 21-35, 10829 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	S Südkreuz, S1 Julius-Leber-Brücke, Bus M43
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	10
<i>Anmeldeschluss:</i>	26.03.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Basiswissen und Strategien im Umgang mit Ekel & Scham
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

Kurs:	Pilates
Inhalt:	<p>Pilates ist eine Trainingsmethode die insbesondere die tiefliegenden Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskeln anspricht. Sie wurde nach ihrem Begründer Joseph H. Pilates benannt, der seine Methode bereits in den 60iger Jahren in Amerika populär machte. Die Prinzipien Atmung, Zentrierung, Konzentration, Bewegungsfluss und Präzision bilden die Grundlage für alle Übungen. Unser Unterrichtsstil ist zeitgenössisch, wir verfolgen keine festgelegten Bewegungschoreographien wie sie die klassische Pilatesmethode lehrt, sondern orientieren uns an den Ausbildungen von Bodymotion, Polestar und Stott Pilates wo der Unterricht unter Anbetracht der Grundprinzipien freier und kreativer gestaltet werden kann. Im Pilates Mattentraining arbeiten wir viel mit Kleingeräten wie Ring, Rolle, Softball, Pezziball, Theraband u.a.</p>
Termine:	mittwochs: 02.10./ 09.10./ 16.10./ 23.10./ 30.10./ 06.11./ 13.11./ 20.11./ 27.11./ 04.12.
Uhrzeit:	11:30-12:30
Dozent*in:	Wiebke Schüssler (Tainer*in Pilates) <i>Weitere Infos zum Trainingsort: www.unserstudio.com</i>
Veranstaltungsort:	Unser Studio Urbanstr. 131 10967 Berlin
Verkehrsanbindung:	U 7 Südsterne; Bus M41
Teilnehmer*innenzahl, maximal:	10
Anmeldeschluss:	30.07.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
Kurs:	Pilates
Name, Vorname:	
Adresse:	
Telefon/ Mobil:	
Mail:	

<i>Kurs:</i>	QiGong
<i>Inhalt:</i>	QiGong ist eine uralte überlieferte chinesische Bewegungskunst und ein moderner Begriff für einen vielfältigen Heilungsweg. 'Qi' ist die Lebensenergie, die die Übenden mit sanften Bewegungen anregen. Sie lösen Verspannungen und stärken ihre Sehnen und Bänder. Durch das bewusste Üben fühlen sich die Teilnehmenden im Alltag häufig entspannt und zugleich präsent und achtsam. Sie entdecken Gelassenheit und Beweglichkeit und verabschieden mehr und mehr Schlafstörungen und Rückenschmerzen. QiGong kann im Stehen, Sitzen oder Liegen geübt werden.
<i>Termine:</i>	Kurs 1: dienstags 16.04./ 23.04./ 30.04./ 7.05./ 14.05./ 28.05./ 04.06./ 11.06./ 18.06./ 25.06. Kurs 2: dienstags 06.08./ 20.08./ 27.08./ 03.09./ 10.09./ 17.09./ 24.09./ 01.10./ 08.10/ 15.10.
<i>Uhrzeit:</i>	18:00 – 19:00
<i>Dozent*in:</i>	Adams, Katrin E. (QiGong-Lehrer*in) ka.adams@web.de
<i>Veranstaltungsort:</i>	Draußen in Schöneberg! Treffpunkt: Ecke Freiherr-von-Stein-str./Innsbrucker Str.
<i>Verkehrsanbindung:</i>	U-Bahn Rathaus Schöneberg
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	10
<i>Anmeldeschluss:</i>	Kurs 1: 20.02.24 Kurs 2: 03.06.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	QiGong Kurs 1 QiGong Kurs 2
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

Kurs:	Selbstverteidigung Ein-Tages-Kurs
Inhalt:	<p>Selbstverteidigungskurse dienen der Gewaltprävention. Oft ist es nicht die Gewalt selbst, sondern die Angst davor, die belastet. Um ihr angemessen begegnen zu können, braucht es Mut, Durchsetzungsvermögen und vor allem viel Selbstbewusstsein.</p> <p>Kurse in Selbstverteidigung und Selbstbehauptung bieten keine Garantie für Unversehrtheit. Sie geben jedoch Raum, sich auszutauschen, auszuprobieren und sich neu zu erleben.</p> <p>Neben unterschiedlichen Präventionsmaßnahmen zum eigenen Schutz, haben auch Themen wie Solidarität und Zivilcourage einen wichtigen Stellenwert. Zusätzlich zu einfachen Tricks, Wahrnehmungs- und Koordinationsübungen werden vor allem Handlungsstrategien gesammelt, um Ohnmacht und Hilflosigkeit in den Hintergrund zu rücken und ein NEIN selbstbewusst nach außen tragen zu können.</p> <p>Der Schwerpunkt des Kurses werden teilnehmerorientiert angepasst.</p>
Termine:	Samstag, 20.07.24
Uhrzeit:	15:00 – 19:00
Dozent*in:	Lang, Lydia (Trainer*innen, Shuri-Ryu) <i>Weitere Infos zum Trainingsort: www.shuri-ryu.de</i>
Veranstaltungsort:	Shuri-Ryu Berlin e.V. Amendestraße 79 13409 Berlin Reinickendorf
Verkehrsanbindung:	U 8 Franz-Neumann-Platz
Teilnehmer*innenzahl, maximal:	14
Anmeldeschluss:	17.05.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
Kurs:	Selbstverteidigung Ein-Tages-Kurs
Name, Vorname:	
Adresse:	
Telefon/ Mobil:	
Mail:	

<i>Kurs:</i>	Selbstverteidigung Fortlaufender Kurs
<i>Inhalt:</i>	<p>Hier stehen realistische Szenarien im Fokus und wir legen den Schwerpunkt gleichermaßen auf Körperlichkeit und mentale Stärke.</p> <p>Wir trainieren realistisch und situationsbezogen, wobei das Verhalten wichtiger ist als die Technik.</p> <p>Konflikte vermeiden, aber Haltung bewahren in jeder Situation.</p> <p>Wir wollen euch systematisch gegen An- und Übergriffe ungenießbar machen.</p>
<i>Termine:</i>	montags: 02.09./ 09.09./ 16.09./ 23.09./ 30.09./ 07.10./ 14.10./ 21.10./ 28.10./ 04.11.
<i>Uhrzeit:</i>	15:00 – 16:30
<i>Dozent*in:</i>	<p>Schubert, Thomas (Trainer*, Little kung fu school Berlin-Kreuzberg)</p> <p>Weitere Infos zum Trainingsort: www.littlekungfu.de</p>
<i>Veranstaltungsort:</i>	little kung fu school Berlin-Kreuzberg Mehringdamm 64 10961 Berlin
<i>Verkehrsanbindung:</i>	U 6/7 Mehringdamm
<i>Teilnehmer*innenzahl, maximal:</i>	10
<i>Anmeldeschluss:</i>	30.06.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
<i>Kurs:</i>	Selbstverteidigung fortlaufender Kurs
<i>Name, Vorname:</i>	
<i>Adresse:</i>	
<i>Telefon/ Mobil:</i>	
<i>Mail:</i>	

Kurs:	Yoga
Inhalt:	„Ich vermittele eine mit Körper und Geist im Einklang stehende Yogapraxis und möchte diesen ganzheitlichen Ansatz an viele Menschen weitergeben.“
Termine:	donnerstags: 12.09./ 19.09./ 26.09./ 10.10./ 17.10./ 24.10./ 31.10./ 07.11./ 21.11.
Uhrzeit:	18:15-19:30
Dozent*in:	Juliane Stiller (Yogalehrer*in für Hatha und Vinyasa Yoga) <i>Weitere Infos zum Trainingsort: www.unserstudio.com</i>
Veranstaltungsort:	Unser Studio Urbanstr. 131 10967 Berlin
Verkehrsanbindung:	U 7 Südsterne; Bus M41
Teilnehmer*innenzahl, maximal:	10
Anmeldeschluss:	10.07.24

Hiermit melde ich mich zu der Veranstaltung an:	
Kurs:	Yoga
Name, Vorname:	
Adresse:	
Telefon/ Mobil:	
Mail:	